

GGR-Sitzung vom 18. März 2008

1935 Bebauungsplan Belvedere 2. Lesung

Anträge der Fraktion Alternative-CSP

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 07.03.2008

Bekanntgabe im GGR : 18.03.2008

Antrag

Die für die Sitzung vom 18. März traktandierte 2. Lesung des Bebauungsplanes Belvedere sei auszusetzen. Vor der neu anzusetzenden 2. Lesung sei eine Gesamtschau über Zug Süd vom Casino bis und mit Oberwil vorzulegen. Mit einzubeziehen sind insbesondere die sich im Bau befindlichen wie auch die geplanten Bauvorhaben wie Frauensteinmatt, Roost, Salesianum etc. sowie absehbare Projekte wie die WMS, der Sportplatz Oberwil und nicht zuletzt das Belvedere. Ebenso zu berücksichtigen sind absehbare Infrastruktur-Bedürfnisse der angesiedelten Schulen.

Es bleibt dem Stadtrat überlassen, das dazu geeignete Planungsinstrument (Quartiergestaltungsplan, Entwicklungsstudie etc.) zu wählen.

Eventualanträge

Sollte der GGR dem Antrag auf Aussetzung nicht zustimmen, stellen wir folgende Anträge:

Antrag 1

Die nördlichen Baukörper sind volumetrisch so zu reduzieren, dass die Ausnützungsziffer für die im Bebauungsplan definierte anrechenbare Fläche max. 0.9 beträgt. (Geltende BO, Arealbebauung)

Antrag 2

Für die Öffentlichkeit sind vermehrt Aussenräume zugänglich zu halten. Dies betrifft insbesondere die Grünflächen (Park) im Süden des Areals.

Antrag 3

Sollte gegen den Beschluss des GGR das Referendum ergriffen werden, sei zu Händen der Stimmbürger eine Gesamtschau über Zug Süd vom Casino bis und mit Oberwil vorzulegen. Mit einzubeziehen sind insbesondere die sich im Bau befindlichen wie auch die geplanten Bauvorhaben wie Frauensteinmatt, Roost, Salesianum etc. sowie absehbare Projekte wie die WMS, der Sportplatz Oberwil und nicht zuletzt das Belvedere.



Marianne Zehnder
Für die
Fraktion Alternative-CSP
6.3.2008